

Deutsch-Lektüre 6. Klasse Gymnasium

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. August 2025 11:42

[Zitat von Caro07](#)

So wie es aussieht sind die geschlechterspezifischen Schulen überwiegend konfessionell, haben eine lange Tradition, wenn man die Gründungsjahre anschaut und sind meistens von Orden gegründet.

Drum gibt es hier im Norden wohl nur wenige (besser gesagt: nur eine) und in den ostdeutschen Bundesländer gar keine 😊.

Laut der o. g. Wikipedia-Liste gibt es in SH, HH, HB und eben den ostdeutschen BL null und in NDS nur zwei reine Mädchenschulen. Wobei meine kurze Google-Recherche gerade ergeben hat, dass das nicht stimmt, es gibt nämlich offenbar nur noch eine einzige: Die Liebfrauenschule in Vechta ist noch reines Mädchengymnasium; die in der Wiki-Auflistung genannte Marienschule in Fürstenau (LK Osnabrück) nimmt (mittlerweile?) laut Homepage auch Jungs auf, führt allerdings ein schuleigenes Internat nur für Mädchen. Eine weitere katholische Schule in NDS, das Mariengymnasium in Papenburg, nimmt ebenfalls - aufgrund sinkender Anmeldezahlen - seit 2023 Jungs auf.